

REGISTRIERUNG BERUFLICH PFLEGENDER

Als Pflegekraft haben Sie die Möglichkeit, Fortbildungspunkte bei der unabhängigen Registrierungsstelle für Pflegeberufe (RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH) zu sammeln. Für die Teilnahme an dieser Fortbildung erhalten Sie derzeit 25 Punkte (Stand 01/23).

Eine Registrierung bei der RbP erleichtert Ihnen, Ihre getätigten Fort- und Weiterbildungen einfach nachzuweisen und kann als Qualitätsprädikat für Ihre berufliche Weiterentwicklung dienen. Nähere Informationen zur Registrierung erhalten Sie unter www.regbp.de.

Entdecken Sie außerdem auf deb.de weitere PflegeWeiterbildungen, mit denen Sie Fortbildungspunkte sammeln können.



BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- Beruflicher Werdegang in tabellarischer Form mit aktuellem Lichtbild
- Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung gemäß § 2 Abs. 2 SächsGfbWBG (amtlich beglaubigte Kopie)
- Einverständniserklärung des Arbeitgebers
- Nachweis der einjährigen Tätigkeit im jeweiligen Beruf

Praxisnahe Ausbildungen und aktuelle Fort- und Weiterbildungen im Gesundheits- und Sozialbereich sowie ein breites Spektrum an beruflichen Qualifizierungen – dafür steht die DEB-Gruppe. Als gemeinnütziges Bildungsunternehmen unterstützen wir zudem mit einem vielseitigen Angebot die Integration in den Arbeitsmarkt und pflegen enge Kooperationen mit nationalen und internationalen Partnern, insbesondere im Bereich der Pflege.

DAS ZEICHNET UNS AUS

- Anerkannte Abschlüsse
- Berufs- und arbeitsmarktorientierte Bildungsangebote
- Flexible Lernformen
- Integration durch Bildung
- Zertifizierte Bildungsangebote



**HEUTE INFORMIEREN –
MORGEN DURCHSTARTEN!**

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!

KONTAKT

**DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK
gemeinnützige GmbH**

Bahnhofstraße 4 · 08371 Glauchau

TEL +49(0)3763 4404437

MAIL glauchau@deb-gruppe.org

WEB deb.de



FLY 250910.WB.PAL.SN.DEBG | FOTO: CANVA

WEITERBILDUNG

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

PRAXISANLEITUNG

300 STUNDEN

– SACHSEN –

PRAXISANLEITUNG

Die Teilnehmenden erwerben für die Rolle als Praxisanleitung strukturelle und methodische Fachkenntnisse und trainieren soziale und pädagogische Fähigkeiten, die sie für ihr Handeln im Umgang mit den Auszubildenden, aber auch dem Kollegium, der Leitung oder den zu betreuenden Personen benötigen.

Die Weiterbildung findet an einer staatlich anerkannten Weiterbildungseinrichtung statt.

ZIELGRUPPE

Altenpfleger:innen, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger:innen, Gesundheits- und Krankenpfleger:innen sowie Pflegefachmänner bzw. -fachfrauen in der stationären und ambulanten Alten- und Krankenpflege

GESETZLICHE GRUNDLAGEN

Die Grundlage für die Weiterbildung bildet die Weiterbildungsverordnung für Gesundheitsfachberufe vom 22. Mai 2007 in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Die Weiterbildung erfüllt die Voraussetzung zur Praxisanleitung gemäß § 4 PflAPrV.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNG

Berufsabschluss in einem Gesundheitsfachberuf nach § 2 Abs. 2 SächsGfbWBG und mind. 12 Monate Berufserfahrung im jeweiligen Gesundheitsfachberuf

INHALTE

- Ein professionelles Berufsverständnis als praxisleitende Person entwickeln
- Beziehungen individuell wahrnehmen und gestalten
- Die praktische Ausbildung planen, Anleitungssituationen vorbereiten, durchführen, evaluieren und Qualität sichern
- Prüfen und Bewerten
- Lernortkooperation mitgestalten
- Achtsam sein und verantwortungsvoll handeln

UMFANG

- 276 Präsenzstunden | theoretischer und praktischer Unterricht
- 24 Stunden | praktische Weiterbildung und Hospitation
- Insgesamt 300 Stunden + max. 50 Stunden Selbststudium

PRÜFUNG

Es sind insgesamt sechs Modulabschlussprüfungen erfolgreich abzulegen.

ABSCHLUSS

Die Teilnehmenden erhalten nach bestandener Weiterbildung eine Urkunde gemäß SächsGfbWBVO.

KURSDATEN UND UNTERRICHTSZEITEN

Die Weiterbildung wird berufsbegleitend angeboten und umfasst eine Laufzeit von etwa 10 Monaten. Der Unterricht findet in Blockwochen oder an wöchentlichen Präsenztagen statt. Die Unterrichtszeiten sind in der Regel jeweils von 07:45 – 15:00 Uhr.

Weitere Details zum Ablauf erhalten Sie direkt an dem Standort, an dem Sie die Weiterbildung besuchen möchten. Die konkreten Fortbildungstermine können Sie dem beigefügten Einleger entnehmen.

KOSTEN

Siehe Einleger

FÖRDERUNG

Bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen kann die Weiterbildung gegebenenfalls gefördert werden (z.B. Förderung durch die Sächsische Aufbaubank).

Weitere Informationen zu Fördermöglichkeiten finden Sie hier: www.deb.de/ausbildung/foerdermoeglichkeiten